

Perry Rhodan Heft Nr. 2176

Thoregons Kinder

Zwei Männer als Eindringlinge -
die Zeitbrunnenjäger verfolgen sie



Autorin: Susan Schwartz

Titelbild: Swen Papenbrock

Zusammenfassung: Thomas Rabenstein

Hauptpersonen:

Alaska Saedelaere - Der Terraner lernt ein rasantes Fortbewegungsmittel kennen und schätzen

Monkey - Der Oxtorner baut ein seltsames Gebilde aus Einzelteilen zusammen

Sol Kirin - Der junge Mochichi zeigt dem Terraner seine Heimatwelt

Roch Kempsey - Der Konstrukteur der Mochichi besitzt merkwürdige Gepäckstücke

Alaska Saedelaere und Monkey befinden sich an Bord des Schiffes MEKETHEM, ein unbewaffneter Transport- und Passagierraumer, der allen Bewohnern des Ersten Thoregons für eine kostenlose Passage zur Verfügung steht. Der Flug geht zum Planeten Chichath, der Heimatwelt der Mochichi. Alaska und Monkey benötigen in erster Linie Verbündete um der SOL helfen zu können, die nach Informationen des Lamuuni in einer Art Stasis Feld gefangen ist. Unterwegs freundet sich Alaska mit dem Leftass Beremut an, von dem er weitere Informationen über das Erste Thoregons erhält. Alaska erinnert sich noch gut an die Begegnung mit den Helioten, bei der er äußerst befremdliche Erfahrungen machen musste. Da gibt es Helioten, deren mentale Aura so abgrundböse und abstoßend erscheint, dass Alaska zurückweichen musste. Andere wiederum strahlen die vertraute, positive Aura aus, wie sie auch der Heliot besessen hatte, der die Erde besuchte. Dieser Widerspruch ist bisher ungeklärt. Fest steht jedoch, dass die Helioten das Kommando auf den Welten dieses Sternhaufens führen, der sich offenbar in einem PULS befindet.

Alaska Saedelaere und Monkey werden auf einen weiteren Fluggast aufmerksam, der offensichtlich allein reist. Es handelt sich um den Mochichi und Konstrukteur Roch Kempsey. Es gelingt Alaska und Monkey mit dem Konstrukteur ins Gespräch zu kommen und seine Neugierde zu wecken, doch es bleibt keine Zeit das Gespräch zu vertiefen. Ein Schiffsalarm kommt dazwischen und der Kommandant gibt bekannt, dass die Kattixu, auch bekannt als Zeitbrunnenjäger, für eine Polizeiaktion an Bord kommen werden. Roch Kempsey schickt Alaska und Monkey an einen anderen Tisch, da taumelt Beremut schwer getroffen in die Messe. Der Leftass wurde von den Kattixu rücksichtslos angeschossen und hat tödliche Verletzungen erhalten. Als die Kattixu die Messe mit vorgehaltenen Waffen betreten, ist die Lage äußerst angespannt. Alaska befürchtet bereits, dass die Zeitbrunnenjäger ihre Spur entdeckt haben, doch dann zieht der Mochichi Roch Kempsey plötzlich Waffen und beginnt zu feuern. In Sekunden bricht das Chaos aus. Am Ende ist die Messe in Schutt und Asche gelegt, Roch Kempsey tot und die Kattixu ziehen sich ebenso schnell zurück, wie sie gekommen sind. Die Polizeiaktion war offensichtlich direkt gegen den Mochichi gerichtet und nicht gegen Alaska und Monkey.

Als Alaska Saedelaere und Monkey später in die aufgeräumte Messe zurückkehren, werden ihnen drei Gepäckstücke übergeben, Hinterlassenschaften ihres Freundes Roch Kempsey. Offenbar glauben die Stewarts der MEKETHEM, dass Alaska und Monkey mit dem getöteten Mochichi befreundet gewesen sind. Die beiden Unsterblichen nehmen die geheimnisvollen Gepäckstücke vorerst an sich, beschließen aber die Koffer erst bei ihrer Ankunft auf Chichath zu öffnen.

Die Ankunft auf Chichath verläuft unspektakulär. Es gibt wie erwartet keinerlei Registrierungs- oder EinreiseprozEDUREN. Die Fortbewegung erfolgt mit so genannten Math-Pathas, fliegenden Matten, auf denen man in Manier eines Surfers dahin gleitet. Alaska und Monkey wird eine Standardunterkunft für Humanoide zugewiesen, in die sich die beiden Unsterblichen mit den geheimnisvollen Gepäckstücken sogleich zurückziehen. Als es Monkey gelingt die Kodeschlösser der Koffer zu knacken, finden die beiden eine große Anzahl fein gearbeiteter Einzelteile, die offensichtlich zu einem Gerät montiert werden können. Monkey analysiert die Einzelteile und ermittelt kurz darauf um was für ein Gerät es sich dabei handelt. Es sind Teile, die zusammengesetzt jenen kastenförmigen Teleporteranzug bilden, wie er ihnen kurz nach der Ankunft aus dem Zeitbrunnen bereits begegnet ist. Der Träger opferte sich um die Kattixu von den Neuankömmlingen abzulenken. Während sich Monkey daran macht, den Teleporteranzug zu montieren, stürzt sich Alaska mit seinem Math-Patha in das pulsierende Leben der Hauptstadt Ligohu.

Als Alaska einem jungen Mochichi zur Hilfe eilt dessen Math-Patha versagt, zeigt sich der Gerettete dankbar und bietet sich als Stadtführer an. Der Mochichi namens Sol Kirin leitet Alaska zu einem großen, freien Platz, auf dem von vielen Schaulustigen umringt, ein gewaltiges Kunstwerk ausgestellt ist. Als Alaska über den Köpfen der Besucher einen Helioten entdeckt, muss er seinen Fluchtimpuls mühsam unterdrücken. Noch immer schützt ihn die Tarnkappe, jenes rätselhafte

Halsband, das ihn und Monkey für Helioten unsichtbar machte. Alaska betrachtet fasziniert das seltsame Kunstwerk. Sechs detailliert nachgebildete Megadome umgeben die Abbildung eines Sternhaufens. Fast scheint es so, als würden die Megadome den Sternhaufen beschützend umgeben. Eine Darstellung des Ersten Thoregon! Als Alaska sich auf das Zentrum der Darstellung konzentriert, bemerkt er einen eigentümlichen, bedrohlich wirkenden blinden Fleck. Das Cappin-Fragment unter Alaskas Maske beginnt plötzlich starke Aktivität zu zeigen und zeigt starke Leuchterscheinungen. Alaska zieht sich aus der unmittelbaren Umgebung des Kunstwerks zurück und sucht Monkey in der Unterkunft auf, wo der Oxtorner soeben die Montage des Teleporteranzugs abgeschlossen hat.

Alaska entschließt sich den seltsamen Schutzanzug des Mochichi anzulegen. Als der Kasten in Betrieb genommen wird, ruft der interne Rechner offenbar ein Selbsttestprogramm ab und gibt für die unterschiedlichsten Funktionen Bereitschaftsmeldungen ab. Alaska ist überrascht wie groß das Kampfpotential des Anzugs ist, denn der Computer meldet eine Vielzahl von unterschiedlichsten Waffensystemen bereit. Durch den aktivierten Teleporteranzug angelockt, erscheinen plötzlich mehrere Mochichi mit ähnlichen Anzügen im Quartier der Unsterblichen und legen Alaska und Monkey sofort Fesselfelder an. Ein Fluchtversuch Alaskas scheitert und so müssen sich die beiden Unsterblichen fügen. Die Mochichi, welche sich sehr misstrauisch geben, entscheiden sich dafür, die beiden Unsterblichen mitzunehmen.